

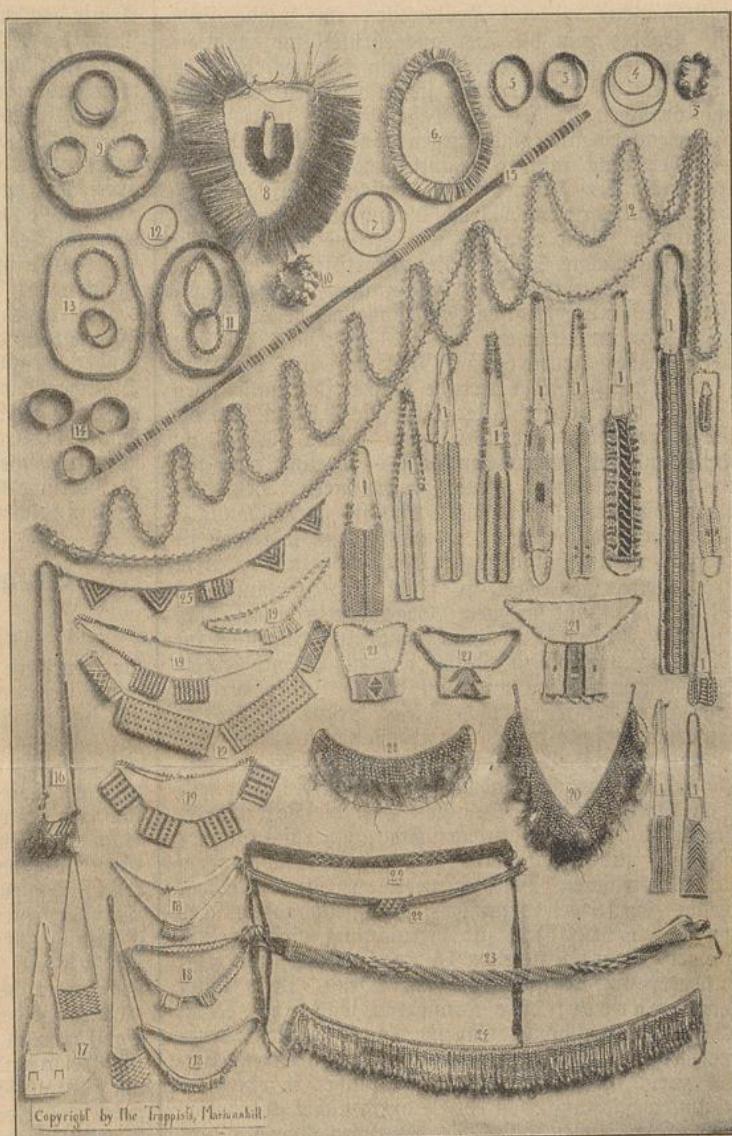


UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Kaffrische Schmuckgegenstände.

Kaffrische Schmuckgegenstände.

1. Ilikili, ein Schmuck, der in dieser Form von den Bacalafern getragen wird und der anderswo ulimi genannt wird. Diese länglichen Perlstückchen werden in größeren Mustern von Burschen und Mädchen um den Hals, an der Brust herabhängend, getragen. Die kleinen Muster werden von Kindern getragen.
2. Anapohlo, Kette von dicken Glasperlen, welche von Mädchen um den Hals oder um die Handgelenke gewickelt wird.
3. Isipanga, Armband aus Schneckenhäuschen; wird von Männern getragen.
4. Ubusenge, Drahtringe mit kleinen Messingringen verziert, werden von Burschen und Mädchen um Arme und Beine getragen.
5. Isipandhla, breite Grasarmbänder, von kleinen Burschen und Mädchen getragen.
6. Uqondo, Halsband aus Gras, von kleinen Burschen und Mädchen getragen.
7. Inkasa, mit Messingdraht ähnlich wie Gitarrensaiten umwickelte Schnüre werden von Burschen und Mädchen um Arme und Beine getragen.
8. Isigu sotshani, große Ringe aus Gras, und Isigu somtomboli, kleine Ringe aus wohntreibenden Holzstäbchen. Erstere werden von Knaben und Mädchen um den Hals, letztere von Männern um die Handgelenke getragen.
9. Umbijo, große und kleine Ringe aus gedrehten Grassträngen; werden von kleinen Knaben und Mädchen um den Hals getragen.
10. Isipanga sesimbola, Armband aus Muscheln, wird nur von Männern getragen.
11. u. 13. Umpulu, dicke Ringe aus Gras oder Draht, werden von kleinen Burschen und Mädchen um Hals und Handgelenke getragen.
12. Ingema, Armband aus einem Grastengel von besonderer Grasart gedreht; von kleinen Bubis und Mädchen getragen.
14. Amasongo, Metallringe verschiedener Form, werden von Burschen und Mädchen um Handgelenke getragen.
15. Induku yokusina, ein mit Perlen verzierter Tanzstock; wird von Burschen und Mädchen beim Tanz nach dem Takt des Gesanges und Tanzen geschwungen und gestoßen.
16. Isiqamu, Perlenschmuck, der wie eine Schärpe von Burschen und Mädchen getragen wird.
17. Umasikike, ein Perlenschmuck, der von Burschen und Mädchen auf einem Ohr herabhängend auf dem Kopf getragen wird.
18. Wie 17, eine andere Form.
19. Amagagecana, an einer Perlenschnur befestigte Perlvierecke, deren Zahl von zwei bis fünf schwankt. Die kleineren werden von Kindern, die größeren von Burschen und Mädchen getragen.
20. Umgeso uesangoma, Halsband aus Perlen und zähem Gras; wird von Wahnsagerinnen getragen.
21. Isibebane, Perlvierecke, die an einer Perlenschnur am Halse herabhängen getragen werden; die Muster sind mannigfaltig.
22. Umgwazi, Perlbänder von verschiedener Form, die von Bräuten aus Chriscut vor dem Manne bis zur Geburt des ersten Kindes über der Stirn getragen werden.
23. Isibamba, Gürtel für Burschen und Mädchen; die Muster sind zahlreich.
24. Umutsha, eine der vielen Arten von Bedeckungen für Mädchen.
25. Impangele, Halsperlenschmuck, aus Perlendreiecken bestehend, von Burschen und Mädchen getragen.



Copyright by the Troppish, Mariannhill.

Die Wander-Heuschrecke.

Von Dr. Tiburtius, O. C. R.

Mariannhill. — Seit dem Jahre 1894 ist die Heuschreckenplage in Natal ständig geworden. Fremd war sie hier auch früher nicht; vom Jahre 1848—1854 sogen wiederholt einzelne Schwärme durch Natal und Zululand, verschwanden dann aber wieder ebenso plötzlich, wie sie gekommen waren. Seit dem Jahre 1894 aber sind sie wirklich fürs ganze Land eine ständige

Plage geworden. Während der Monate Oktober und November, wenn also hierzuland der Frühling beginnt, die ersten Regen kommen und alles zu feimen und zu wachsen beginnt, legen sie fast regelmäßig den Küstenstrichen entlang ihre Eier. Am liebsten wählen sie dabei weichen Grasboden oder ein mit etwas Gras überwachsenes Ackerland; auch geben sie, falls sie sich an einem Hügel niederlassen, stets der Sonnenseite den Vorzug. Eine weibliche Heuschrecke legt durchschnittlich 50—60 Eier in ein circa 4 Zoll tiefes Loch und läßt